



Wir bedanken uns für 14 wunderschöne Tage auf dem Zeltlager an der Bockhornhütte Lager**FEUER**

vom 30.07-12.08.2017

Postadresse Jugendzeltlager an der Bockhornhütte

79271 St. Peter (nur während des Zeltlagers)

Lagerleitung Simon Runtze

Andreas Königer

Horst Lampart

Träger Jugend im Schwarzwaldverein

Redaktion Annika Kläger, Ronja Radloff, TeiliredakteurInnen

Autoren Teilnehmer und Betreuer des LagerFEUERs

Fotos Johanna Lauppe, Chris Montgomery, Andreas Königer

Layout Frieder Lauppe, Markus Runtze

Auflage 100 Exemplare

Bockhorn Zeltlager www.zeltlager-bockhorn.de

Schwarzwaldverein www.schwarzwaldverein.de

Jugend im

Schwarzwaldverein www.jswv.de

Soziale Netzwerke www.facebook.com/zeltlagerbockhorn

Ausblick auf 2018:

LagerLEBEN 29.07.-11.08.2018

Bockhorn 15+ 12.08.-18.08.2018

LagerFEUER 19.08.-01.09.2018



Vorwort

Liebe Teilis, Liebe Eltern, Liebe Betreuer und treue Leser,

bei der Anmeldung wurden wir von einigen Eltern angesprochen, wie wir für diesen günstigen Preis 14 Tage Zeltlager anbieten können, ohne Abstriche bei Essen, Betreuung, Programmgestaltung, Zeltplatz und der Ausbildung der Betreuer. Diese Frage lässt sich nicht so schnell beantworten:

- 1.Der Punkt, der am meisten ins Gewicht fällt ist mit Sicherheit, dass wir hier alle ehrenamtlich arbeiten. Müssten wir jeden Betreuer & Helfer im Hintergrund bezahlen, wäre das nicht mehr finanziell tragbar. Dazu zählen nicht nur die 14 Tage Zeltlager, sondern insbesondere auch die teilweise sehr aufwändigen Vorbereitungen ohne die beispielsweise unsere Bastelaktionen nicht möglich wären.
- 2.Grundsätzlich tragen wir uns und unsere Investitionen selbst, doch bei großen Anschaffungen bekommen wir Unterstützung von unserem Hauptverein. Die ein oder andere große Investition der letzten Jahre hätten wir ohne Hilfe nicht stemmen können, so z.B. die Neueindeckung der Küchenhütte. Bisher wurde das Küchendach alle 10 Jahre neu mit Douglasienholz-Schindeln eingedeckt. Nach Freigabe durch die Forstverwaltung konnten wir aber das Dach mit Tonziegel eindecken. In der Anschaffung zwar teurer, aber dafür deutlich ökologischer undhaltbarer.
- 3.Dieses Jahr haben wir zwei neue Teilnehmer-Zelte angeschafft. Ermöglicht wurde dies unter anderem auch durch Spenden. Nachdem die Liegen in den letzten Jahren immer größer und das Gepäck immer umfangreicher wurde, haben wir begonnen von 10- auf 12-Mann-Zelte umzustellen. Da wir von 6 auf 7 Teilnehmerzelte erhöht haben, können wir zukünftig flexibler auf die Anmeldezahlen reagieren. Als weitere Neuerung haben wir dieses Jahr ein ausrangiertes Teilnehmerzelt als "chill-out-area" eingerichtet um den Kindern insbesondere bei schlechtem Wetter und den älteren Teilnehmern abends eine zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeit bieten zu können.

In diesem und dem letzten Jahr mussten wir so insgesamt ca. 17.000€ investieren. Das ist nur möglich gewesen, weil wir neben der Unterstützung des Hauptvereins auch auf Spenden der Eltern zurückgreifen konnten. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlichst bedanken.

Uns ist es wichtig, dass das Zeltlager für alle Gesellschaftsstufen erschwinglich ist und auch Geschwister gemeinsam aufs Bockhorn kommen können. Wir sind stolz seit über 40 Jahren hier oben nach dieser Philosophie ehrenamtlich zu arbeiten und werden dieses Konzept auch weiterhin beibehalten.

Eure Lagerleitung

Andi Königer Lagerleitung Simon Runtze Lagerleitung Horst Lampart Lagerleitung



Ein Jahr in einem Tag









Annika, Jonas B4

Schnitzeljagd mit anschließender Fackelwanderung

Am Montag den 7.8 haben sich die Zelte mit ihren zugeteilten Betreuern auf die Reise begeben zum unbekannten Ziel. Hierbei hat jedes Zelt ein GPS-Gerät bekommen mit dem sie sich auf den Weg zur ersten vorgegebenen Koordinate machen musste. Während der

Schnitzeliagd mussten wir außerdem die verschiedensten Gegenstände suchen, welche wir auf einem Blatt vorgeschrieben bekommen haben. Bei der ersten Koordinate mussten die Kinder eine Rechenaufgabe lösen, wodurch sie die nächste Koordinate vervollständigen konnten. Insgesamt gab es 16 Stationen bei denen es die unterschiedlichsten Aufgaben zu lösen gab. Zum Beispiel musste man ein Puzzle zusammensetzen





den darauf und abgebildeten Betreuer erkennen. Bei einer weiteren Station musste man erraten wie groß und wie viele Geschwister der Betreuer Simon hat. Bei manchen Aufgaben mussten die Kinder, wenn sie diese falsch beantwortet hatten, einen großen Umweg laufen. Hierbei handelte es sich meist um Schätzaufgaben





bei denen es drei Antworten gab. Bei der Ersten musste man die Höhe des Zeltlagers wissen und bei der Zweiten was für eine Art Stausee der Plattensee ist. Wenn man die erste Aufgabe falsch hatte, lief man einer falschen Koordinate hinterher. Bei der Zweiten musste man zum Stausee laufen und der Betreuer erklärte den Teilis dann weshalb es ein Stausee ist. Wenn man dann alle Aufgaben richtig hatte, kam man nach ca. 2,5-3 Stunden an den Potsdamergrillplatz an dem dann alle gemeinsam gegrillt grandiosen haben. Nach einem Abendessen mit Steaks, Wurst und verschiedenen Salaten, bei dem man auch einen tollen Sonnenuntergang bei

fast wolkenlosem Himmel betrachten konnte, hatte jedes Zelt die Aufgabe aus den gesammelten Gegenständen etwas zu Kreativität bauen. Der waren keine Grenzen gesetzt. M3 baute so aus Naturmaterialien einen Burger mit Pommes und Besteck, M2 und M1 eine Figur, **B4** eine Hängebrücke, B2 eine Uhr und B3 eine Blume, einen Baum und ein Vogelnest.



Gewinner der Aufgabe war aber B1, die sogar ein Schneckenhaus gefunden hatten und ihren Zeltplatz mit Nest und Vogel erstellten. Im Anschluss liefen wir in der Dämmerung langsam zurück zum Zeltlager.

Auf dem Weg bekam jeder eine Fackel, die wir ein paar Tage zuvor selber gemacht hatten. Mit unserer Fackel bestritten wir dann den restlichen Weg. An der Bockhornhütte angekommen, erwartete uns noch eine Überraschung: Für jeden gab es eine Schokobanane. Meiner Meinung nach war es ein sehr gelungener Tag, der großen Spaß gemacht hat!







Kim

Hobbys: Turnen, Klarinette Spielen

Was miram meisten Gefällt: Basteln, Chiliernetz, essen

Hannah



digra soe L.

Hobbys: Turney turnspringen,
in einer Band Singen,
Was mirtig am meisten gefillt: alles
(chillernots)

Alexandra
Hobbys: Turnen, Tupball,
Schwimmen

Gefällt mur om mesten:
Laugerfever

Errorg
Halls Lesen Townen Perennen
Der gefällt nir om meisor
Esen, Lagarleven Disco

SARI Hooby: Turner Share Meralli man Mersten Charterer

Mories quie Hoobys: Tanzen, Singen, Fulbali Was miet hier gefalls Essen, Discossintege







1. Dahr

Hobby: Ballett, Trampete Geldingspiel: Stratego Hodoy: Schwimmen Freunde test Capture the Flag 3.70hr Emma 11ter:12 Alec: 13

Gebraspiel Shalego Jobby: singen Carina インシュア

1. Jahr

dielolingsspiel: Blinker Hobby: Quenflible 4 ec. 11

toby: Leichalthelily. Sovoprovitime

11er:12

Cedingspiel: Blinker, Capture the Flog

100/

3. John



dmina

Hobby: Tumen, klavier Capture the Flog

dieblingspel: Capture the Flag Alter: 13

Hobby: Biothlon, Alklandion Jahr

Hobby Aumainbiking, Klavier 1. Jahir 11ec: 11





Zeltbericht M3

Schlimmer geht immer, so heißen wir, und in die Schoßolade beißen wir, wie ein wilder Stier.



Marlene und Megan sind die Partykinder und hüpfen rum wie wille Rinder.

Serafina isst gerne Harmelade, aber bevorzugt SCHOKOLADE ? ??

Vera hat ne geile dache und reißt Witze, aber Flache.

Steffi gibt gerne Turnstonden und nimmt die kinder mit in die Runden.

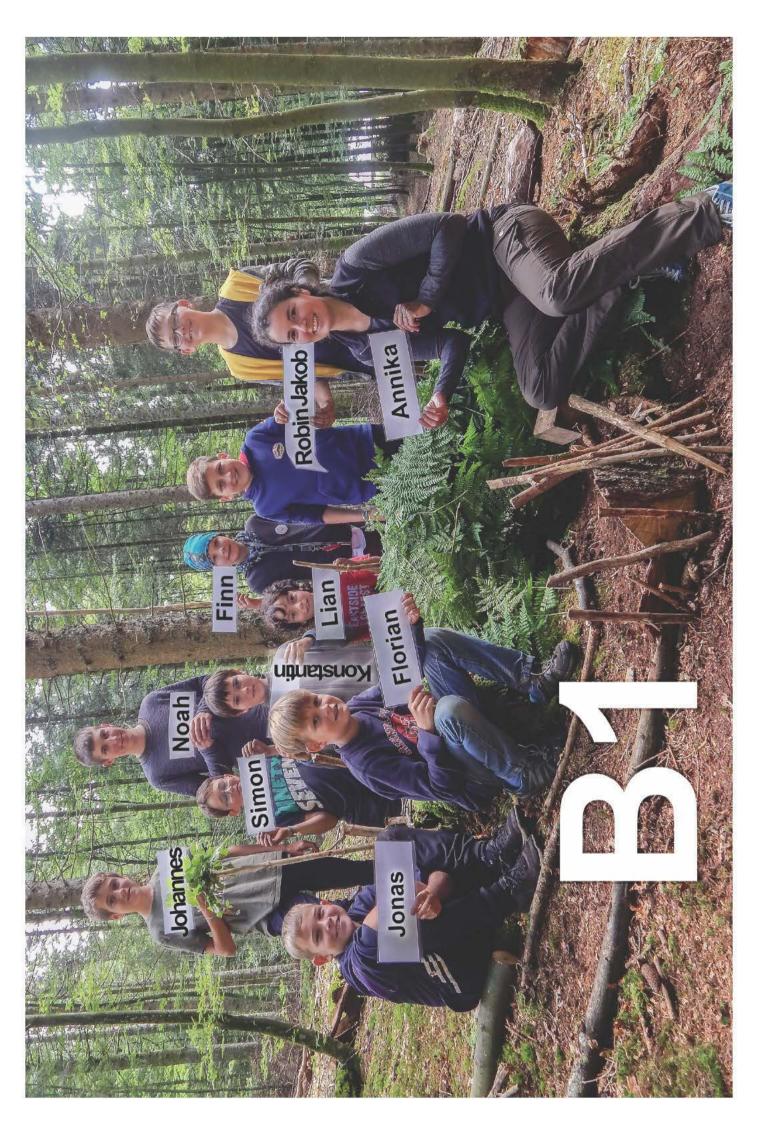
Samira liebt das deben mit Feuchttüchern, doch ist genervt von Büchern.

Tamy ist die deise in der Mitterund macht ruhige Schritte.

Svea isst Rein Essen ohne Salz und PRAPER, dennoch ist sie sehr sehr clever.

Unsere Betrever sogen uns zwar immer gute Nacht, bleiben aber wegen uns immer wach.





hiam: 9, Malen, Rock, auchod

Johannex: 11, Jugendzewerwehr, Kagr, Bremmen jagen Konstantin: 12, Klettem, Rock, essen Jonas: 10, Eysball, Map, schlafen, Simon: 10, Eystall, Rode, schliden Horison: 10, Handball, Roch, esser



First 10, Tischtennis, Rap, awahad

Robin: 10, Tingh Jennis, Pope, schlafen

Jakob: 11, Fußball, Rap, schlafen







B2 ist ein Zelt mit mal einer guten und mal mit einer nicht so guten Gemeintschaft. Ben istoff sehr aufgedreht und nett. Hiro hingegen madheral das wir abends zu Laut sind aber istimmer Hilfsbereit. David. Rico und Poscal sind sehr gute Frende mit den ein oder anderem gleinen Streit. Waan steht oftain Tischlicker und schlüft sehr schnell ein. Losse und Julian sind über das Lager bessere Frande gewurden. Cris und Raphael sind sehr gute Zeltbetrever und sind sehr trev. David To ist aber trotden selv aufgeschlossen und nett.





Zelf Sentl 83

Unser Zelt in einem Satz:

- -> Wir sind ziemlich chaofisch.
- -> Ich finde das wir eine lustige Gruppe sind und uns eigentlich gut verstehen.
- -> Manch mal eat assi abor sonst cool und sehr chaotish.
- -> Wir sind ziemlich laut.
- -> Wir sind ziemlich laut und auch ziemlich chaotisch!
- -> haben einen lushjen Zeltlager, finde unsere Gruppe lustig.
- -) Wirsind selv kreativ.
- -> Die mersten in unserem Zelt verstehen sich sehr gut.
- -> Unser Zelf shebt nach maximaler Enhapte
- Dieses Zelt lässt sich mit einem Haufen Entankrichen verglachen, alle schnaftern gleihzeitig.







Leo ist klein, aboribo mas sedes Sch weib. Nicolás Mcolas iseder Spanier hier, und schnell wie ein Stiet.

Rubenhut ne geile friege, dassmachtibh heiß wie Tim Wiese. Samy is each Aruber, and istgunz gerb Rubaber.

Pascal

Pascal ist gto Bidarum tember ganz exhibellos Umutistein Kleiner Hilpstur, umd ist geth Döner Pizza.

Johas

Johas hole jeden Ball, Obwoke erau Perife wirein Shwallo Jakob isst gern Säßig Keiten. deshalbmachter viece Dum heiten.

Fabialo

Fabian istam Standam Banen, unddie Angeren Schauen





Teamtag

Kim M1

Was haben die Zelte am Teamtag gemacht und wie fanden sie es?

Michigan an Rudden Land Rudden Rudden Land Rudden Land Rudden Land Rudden Land Rudden Land Rudden Rudden Rudden Land Rudden Rudden

B3. B3 hat sie fanden es sehr Witzig und outch cool. Maddeine Sickanderes

B2: B2 hat im Moorwald eine das Team mehr zusammen gebracht.

den Emergar auch an fällen Sie fandenes auch

M2: M2 mar an den Emerbachen Wasserfällen. Es war kalt Abersie fandenes cool, kalt

BU: By hat die Slackline und Las Chi'llernetz Im Wald aufgeburt,

Und noch eine Wasserschlacht gemacht. Es ist bei ihnen sehr



Teamtag von M



Marie-Sophie M1

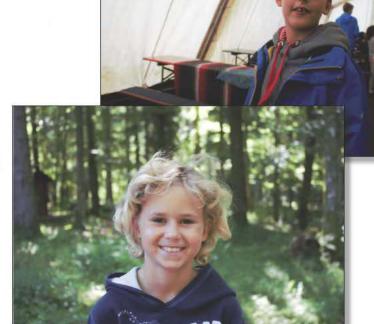
Wier waren eine lange zeit wandern und haben dann noch auf dem Weg viele Spiele gemacht, zum Beispiel ein Teamspiel. Und nach dem Spiel sind with weiter gelaufen. Dann sind with entlich in der Eisdile angekommen. Danach haben wir das Eis natürlich gekauft und dann sind wir erschöpft weiter gelaufen. Nach 5 bis 10 minuten sind wir entlich wieder im Zeltlager angekommen



Umfrage

- 1.) Hübschester Teili:
 - 1. Samira
 - 2. Milan
 - 3. Emma
- 2.) Bester Tanzer/in:
 - 1. Hegan
 - 2. Vils
 - 3. Vicolas
- 3.) Lustigster Teili:
 - 1. Umut
 - 2. Pablo
 - 3. Pascal S.
 - 4.) Faulster Teili:
 - 1. Jakob K.
 - 2. Julian
 - 3. Danny
 - 5.) Frechster Teili:
 - 1. Sara
 - a. Dennis
 - 3. Serafina





6.) Hübscheste/r Betrever/in:

- 1. Anita
- a. Johanna
- 3. Noah

7.) Bestelr Tanzer/in:

- 1. Johanna
- 2 Chris
- 3. Noah

8.) Lustigate/r Betrever/in:

- 1. Horst
- Z. Frider
- 3. Chris

9.) Faulste/r Betrever/in:

- 1. Simon
- a. Bernd
- 3. Andi M.

10.) Frechstelr Betreverlin:

- 1. Teresa
- a. Horst
- 3. Nooh



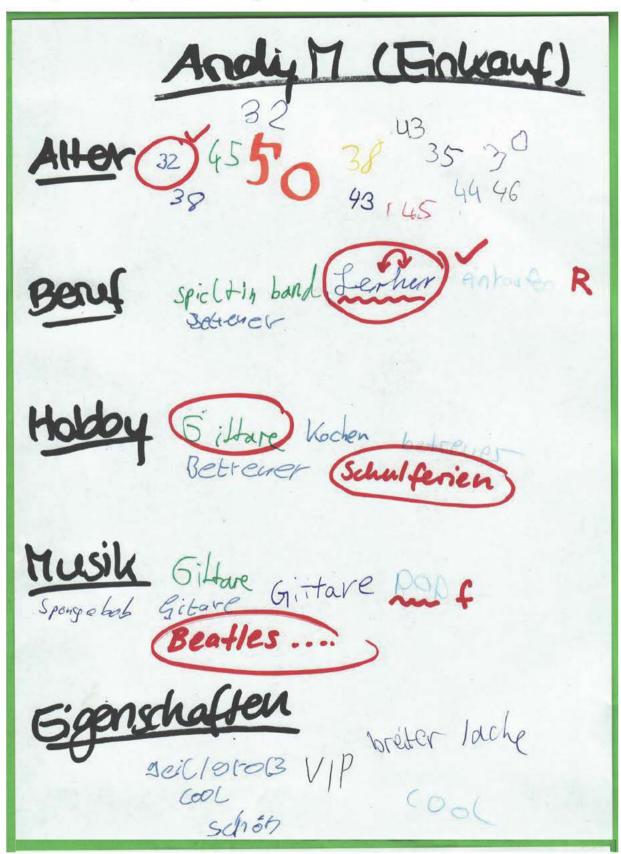






Betreuersteckbriefe

Zur Ergänzung der Betreuerbilder haben wir dieses Jahr alle Teilnehmer die Betreuer einschätzen lassen. Die Einschätzungen findet ihr auf den nächsten Seiten neben den Bildern (wahre Eigenschaften in grüner Schrift).







Jakob Gantert
5. Jahr am Bockhorn

19-jähriger Arbeitsloser, der sich gerne rasiert und SWR 4 hört. (17, Schüler, Fußball, 187er)



Frieder Lauppe
10. Jahr am Bockhorn

25-jähriger Schwalbenkönig, der gerne Football spielt und Rockmusik hört. (22, Studium Jura, Fußball, Rap)



Cara Hahnel

3. Jahr am Bockhorn

17-jährige Schülerin, die gerne getunkt wird und gut flechten kann. (17, Schülerin, Schwimmtrainerin, Pop, Kraftklub)



Anita Kaltenbach

5. Jahr am Bockhorn 16-jährige Verkäuferin, die modelt, kindergärtnert und leidenschaftlich gerne tanzt u. singt. (16, Schülerin, Tanzen)



Svenja Haselwander

6. Jahr am Bockhorn

19-jährige Studentin, die gerne kocht und Charts hört. (17, FSJ, Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin)



Andreas Königer 25. Jahr am Bockhorn

35-jähriger Koch, der gerne Schlager hört. (36, Industriemechaniker, Schlagzeug, Zeltlager, Rock, Progressiv)



Teresa Klinke

8. Jahr am Bockhorn

20-jährige kleine Ärztin, die ruhige Musik mag und "geil ist". (21,Studium soz. Arbeit, Rock, deutsche Musik)



Kathleen Königer 14. Jahr am Bockhorn

35-jährige Malerin, die gerne verarztet und Mozart hört. (31, Bankkauffrau, Rock)





Horst Lampart 42. Jahr am Bockhorn

62-jähriger verrückter Campleiter, der gerne fischt und Bravohits hört (58, IT-Fachmann, Kochen, Zeltlager, SWR 4)



Ronja Radloff 20. Jahr am Bockhorn

31-jährige Lehrerin, die gerne "Liebe" sagt und gerne tanzt. (30, Matheu. Chemielehrerin, Radio)



Johanna Lauppe
9. Jahr am Bockhorn

19-jährige "Gewichthäberin" die gerne tanzt und Rap hört. (17, Schülerin, Posaune, 187er)



Simon Runtze
15. Jahr am Bockhorn

33-jähriger Mechaniker, der gerne Drachen fliegen lässt und Schunkellieder hört. (27, Ingenieur, Bester Villinger)



Chris Montgomery
11. Jahr am Bockhorn

26-jähriger Techniker, der immer seine Tarnhose trägt und gerne Gitarre spielt. (22, Geschäftsführer, Fotografieren)



Noah Klinke

5. Jahr am Bockhorn

17-jähriger Stadionsänger, ein richtig guter Typ und RB-Leipzig Fan.(16, Schüler, SC Freiburg, 187er)



Markus Runtze

11. Jahr am Bockhorn

32-jähriger Maurer mit Pokerface, der Sachen erfindet und repariert. (24, Student Luft- und Raumfahrttechnik, Volleyball, Klettern)



Gabi Schlee

11. Jahr am Bockhorn

43-jährige Ärztin, die gerne malt, zeichnet und Schlager hört. (49, Hausfrau, Hundesport, Pop)





Angelika Lampart 35. Jahr am Bockhorn

58-jährige Blumenverkäuferin, die ins Kasino geht und klassische Musik mag. (56, Verkäuferin, lesen, Queen)



Bernd Remmlinger

7. Jahr am Bockhorn

70-jähriger Rentner, der gerne Milch holt und im Klappstuhl schläft (73, Rentner, lesen, Jazz)



Andreas Müller

20. Jahr am Bockhorn

43-jähriger Musiker, der gerne kocht und "VIP" ist. (32, Lehrer, Gitarre, Beatles)



Annika Kläger 15. Jahr am Bockhorn

26-jährige Bäckerin, die gerne Frisbee spielt und Schlager hört.(27, Lehramtsstudentin, Yoga, Rock)



Raphael Baum

6. Jahr am Bockhorn

18-jähriger Landwirt, der gerne Barock-Musik hört. (17, Ausbildung zum Lagerlogistiker, Zeltlager, Fußball, Pop, Rap)







Emma M2

1	7-1	DI	1 1	111	()	110	-	2					10	2		1 20 120			
7	Š	K	1	H	- 1	N	S			V		1	Q	L	F	W	T	IT	R
+	G	D	F	B	0	L	1	B	u	K		L	C	S	D	M	G	D	0
C	L	5	Y	X	U	T	W	1	M	A	ロ	K	N	T	Y	V	M	L	1
B	0	١	G	0	P	R	k		F	F	1	D	B	E	Ť	T	P	0	N
0	H	R	1	B	N	Y	0	5	C	0	B		P	1	P	A	Q	ŋ	ī
Y	M	X	E	Y	P	F	G	N	Q	M	A	05	1	L	0	H	L	T	S
E	W	A	L	D	B		1		0	R	R	V	N	1	P	A	W	S	7
V	3	2	0	C	L	Ì	3	Q	N	H	G	1	u	E	Ŧ	D	L	K	R
L	A	G	E	R	Ŧ	E	u		R	E	5	U	C	L	M	C	Y	N	7
G	×	7	<u>C</u>	٧	B	D	M	Ŧ	L	A	G	E	Y	T	L	S	L	D	Q
1	T	k	A	L	1	R	E	Q	0	T	B	L	0	Q	E	A	N	T	H
F	B	0	H	E	0	X		D	A CONTRACTOR OF	L	E	S	N	k	M	R	1	C	0
U	C	V	G	W	-	M	u	1	5	Y	L	1	P	5	0	K	Y	T	R
T	W	D	A	200		ν		S	A	D	B	D	R	H	T	7	5	N	S
L	E	L	H	S	k	N	M	K	C	N	L	0	k	G	C	M	0	k	T
×		T	R	A	T	E	G	0		B	X	CB	N	P	A		#	C	S
1	N	M	T	٧	W	L	G	Y	2	A	0	B	Y	H	L	H	7	P	4
R	D	12	1	4	0	B	0	L	M	B	u	L	E		V	S	0	K	W

Gesucht sind: Wald Bodhorn Stratego Zette Disko Lagerfeue

· Zelte · Lagerfeuer · Bolibu · Feldbett

.Teili .Horst







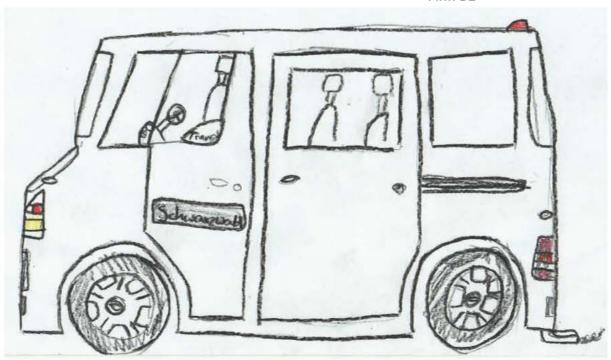
Dennis B3

Der Raketen Ban vono

Markus gab sich sehr viel Mühe bei dem Bauen von einer großen Rakete aus Plastikflaschen. Als der Tag vor dem großen start war, haben wir uns auch noch eigene Raketen gebaut, die große Rakete die von Markus ist ungefähr 70 Meter hoch und 200 Heter weit geflogen. Das war ein Spektakel.



Finn B1







10 Fragen an...

... Umut Yildiz

- 1. Wie alt bist du? 14 Jahre
- 2. Wie lange bist du schon im Zeltlager dabei? Ich bin zum 3.mal dabei.
- 3. Wie bist du zum Zeltlager gekommen? Meine Mutter hat mich gezwungen!
- 4. Wie gefällt es dir hier? Es ist super hier.
- 5. Was war dein Lieblingsspiel? Mein Lieblingsspiel war Blinker.
- 6. Was war deine Lieblingsaktion? Meine Lieblingsaktion war das Schwimmbad.
- 7. Wie findest du das Lied "Oben am Bockhorn"? Es ist toll.
- 8. Was machst du in der Mittagsruhe? Alles außer lesen.
- 9. Was wirst du am meisten vermissen? Ich werde alles vermissen.
- 10. Kommst du nächstes Jahr wieder? Ich komme ganz sicher wieder.



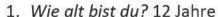
... Robin Zoller

- 1. Wie alt bist du? 10 Jahre
- 2. Wie lange bist du schon im Zeltlager dabei? Ich bin das 1.mal dabei.
- 3. Wie bist du zum Zeltlager gekommen? Durch meinen Bruder.
- 4. Wie gefällt es dir hier? Mir gefällt es sehr.
- 5. Was war dein Lieblingsspiel? Capture the flag
- 6. Was war deine Lieblingsaktion? Meine Lieblingsaktion war das Schwimmbad.
- 7. Wie findest du das Lied "Oben am Bockhorn"? Ich finde das Lied sehr gut.
- 8. Was machst du in der Mittagsruhe? Fußball spielen, im Stühlsche sitzen
- 9. Was wirst du am meisten vermissen? Alle meine Freunde.
- 10. Kommst du nächstes Jahr wieder? Ja, sicher.





... Hannah Blocher



- 2. Wie lange bist du schon im Zeltlager dabei? Ich bin das 1.mal dabei.
- 3. Wie bist du zum Zeltlager gekommen? Wir haben das Zeltlager im Internet entdeckt.
- 4. Wie gefällt es dir hier? Mir gefällt es gut.
- 5. Was war dein Lieblingsspiel? Capture the flag
- 6. Was war deine Lieblingsaktion? Meine Lieblingsaktion war "Das Jahr in einem Tag".
- 7. Wie findest du das Lied "Oben am Bockhorn"? Ich finde das Lied cool.
- 8. Was machst du in der Mittagsruhe? Ich lese am liebsten.

9. Was wirst du am meisten vermissen? Die neuen Freunde

10.Kommst du n\u00e4chstes Jahr wieder? Vielleicht.



... Sara Müller

- 1. Wie alt bist du? 9 Jahre
- 2. Wie lange bist du schon im Zeltlager dabei? Ich bin das 1.mal dabei.
- 3. Wie bist du zum Zeltlager gekommen? Durch eine Freundin.
- 4. Wie gefällt es dir hier? Ich finde es hier schön.
- 5. Was war dein Lieblingsspiel? Capture the flag
- 6. Was war deine Lieblingsaktion? Meine Lieblingsaktion war der Wellnesstag.
- 7. Wie findest du das Lied "Oben am Bockhorn"? Ich finde das Lied schön.
- 8. Was machst du in der Mittagsruhe? Ich gehe am liebsten in das Chillernetz.
- 9. Was wirst du am meisten vermissen? Meine Freunde.
- 10. Kommst du nächstes Jahr wieder? Vielleicht.







Essensplan

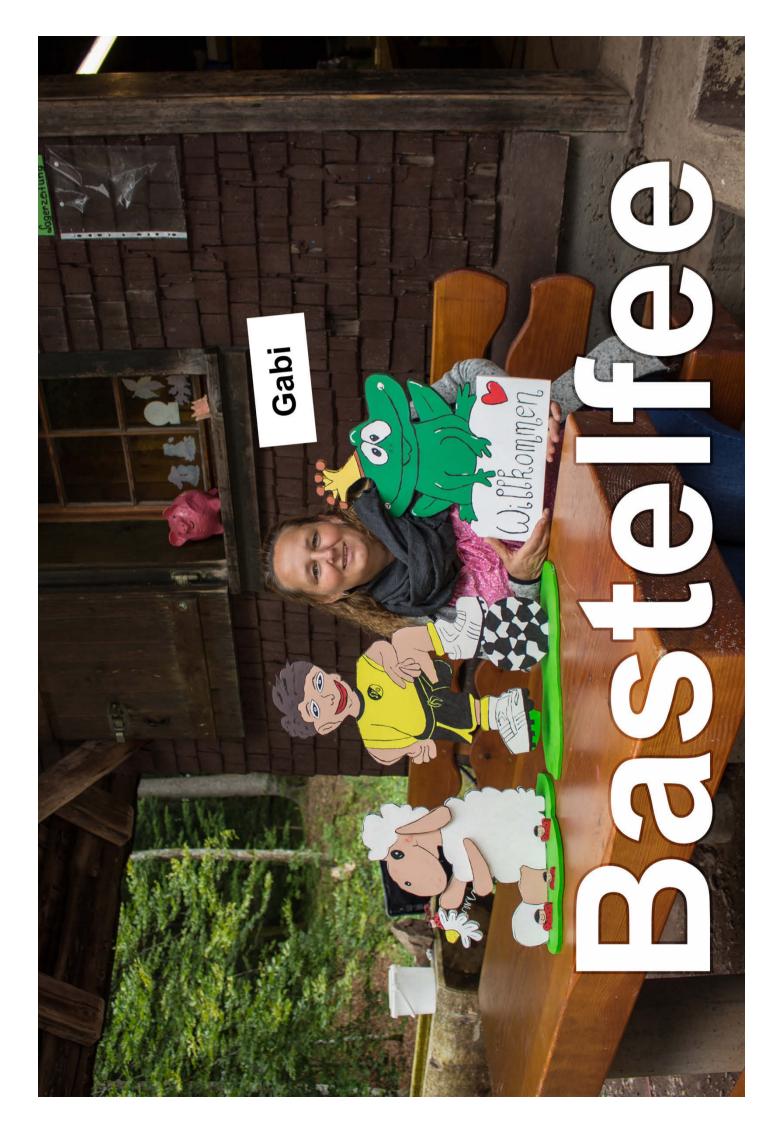
Frühstück: Müsli bestehend aus Obst, Müsli und Joghurt, Wurst, Käse, Brot, Honig, Marmelade

	Sonntag 30.07	
	Kaffee & Kuchen	Spaghetti mit Tomatensoße +grüner Salat
	Montag 31.07.	
Kaiserschmarrn	Bananenmilchshake	Winzerbrot
+Apfelmuß		
+Sauerkirschen		
	<u>Dienstag 01.08.</u>	1
Lunch Box	Apfel (Lunch-Box)	Chili con Carne +Grüner Salat
	Mittwoch 02.08.	L
Käsespätzle		Wienerle
+Grüner Salat	·	+Kartoffelsalat
	Donnerstag 03.08.	
Reis	Himbeerquark	Kalte Platte
+Thailändisch		+ geräucherte Forelle
+Chinesisch		
	Freitag 04.08.	
Spinat	Pudding	Wurstsalat
+Spiegelei		+kalte Platte
+Salzkartoffeln		
C	<u>Samstag 05.08.</u>	L. B. B. W
Suppenbüffet	Nektarine	kalte Platte
		+ Tomaten Salat +Grüner Salat
	 Sonntag 06.08.	+ geräucherte Forelle
Grüne Nudeln	Selbstgebackene Kekse	Bockhorn-Burger
+Lachs-Sahne-Soße	Selbsigebackerie kekse	BOCKHOITI-Bulgel
+Tomatensoße		
- Formaterisoise	Montag 07.08.	
Schweinefilet	Äpfel	Grillen
+glasierte Möhren	Aprel	+Salate
+Serviettenknödel		+Schoko-Bananen
	Dienstag 08.08.	'
Schäufele	Milchreis	Angebratene Serviettenknödel
+Sauerkraut		+kalte Platte
+Kartoffelpüree		



	Mittwoch 09.08.	22			
Linsen	Pudding	kalte Platte			
+Spätzle		+Gurkensalat			
+Wienerle		+Tomatensalat			
	Donnerstag 10.08.				
Gulasch	Himbeerquark	Wurstsalat			
+Spirelli Nudeln		kalte Platte			
+Salat		Gulaschsuppe			
	Freitag 11.08.	241 187			
Italien Buffet	Obst	kalte Platte			
Gnocchi/Spaghetti/Tortellini					
+Schinken-Sahne-Soße					
+Bolognesesoße					
+Pesto					









Emma M2

Wellness-Tag

Am Donnerstag den 3. August, haben alle Mädchenzelte gemeinsam einen Wellnesstag gemacht. Im ersten Teil des Wellnesspragramms kannte man ein Handpeeling, ein Fußbad und eine Gesichtsmaske machen. Außerdem konnte man selber Badeperlen herstellen. Im zweiten Teil hat eine Hälfte eine Yoga-Stunde bekommen . Alle anderen konnten sich die Nägel lackieren und sich ein Hanna-Tatoo machen lässen. Der Tog war sehr entspannend und am Abend waren alle schön für die Disco.

Rezept Badeperten:

man braucht:

·50g Spoisestarke

.150g Natron

Alles zusammen

100g Zitronensäure (nicht flüssig)) mischen. danach 8-20 Esslöffel flüssiges leokosö'l (Rapsöl, Olivenöl)
hinzufügen. Dann muss man solange kneten bis es
einen Teig ergibt.

Noch Betieben ein poar Tropfen Lebensmittelfarbe + Duffaromen dozu geben und zu einer kugel formen.

=>2-3 Tage tradonen lassend



Die 12 BESTEN Schulwitze



Beverly M2

ex Jeder soll einige Tiere nennen. Warum habe ich dich Manuela meldet sich gleich und sagt: ietzt wohl einen kleinen Bukätzchen, Hündchen, Häuschen, Dummkopf gennant?" & Vögelchen... "Die Lehrering, Lass bitte das "Weil ich nicht so groß bin wie o ,-chen' weg! Das ist doch albern." Sie Her Lehrer!" & Manuela schluckt, damfährt sie fort: 3. Der Lehrer fragt den 2 11 Frett, Eichhorn, Konin ... O DROPPE DE LE C Erich : 11 Was heißt denn 4. Ein Mann wartet vor dem Made in Germanyijii Da sagt der kieine Eriks Klassenzimmer auf seinen Sohn: Fragt ihn eine wrbeikommende "Insektenlarve in Deutschland, Lehrerin: "Erwarten Sie ein kind?" "Nein" rerwidert er wich bin immer 5 Ein Schüler Wagt: 1 ullein Gedächnis funktioniert wie eine Schublade, aber eine die oft klemmt! Be in the nennen das sechs Beine hat?" fragt der Lehrer. "Der Elefant. 7, Heini, wenn du fünf Bonbons "Weso denn das ?" Der hat zwei Beine vome, zwei Beine hinte hast und ich dich bitte, mir warding thenkane zwei zu schenken, wie viele 8, Kann mir einer eine Flüssigkeit blêben dir dann?", Finf, Herr Lehrer!" nennen, die nicht gefriertzil 7. Dieter leint Französich und frag "Warnes Wasser, Herr Lehter /" seinen Voter :... Heißt es eigenHich Mo. Der Sohn sagt emport in Muttin la coeur oder le sœur 2ª likor Junge wir haben heute in der Schule füng will vater hotein Geraticlas Lugen Stunden Englisch gehabter Troste an reigt. Er fragt Hons : Was hast du den ganzentaglischaben das Schwie vorzientst du dir die ideale heute im Diktat geschrieben?" Hons: "Eine 1." Das Gerät wackelt. ans: "Eine 2 41 Das Gerät wackelt. Monseilline 3. 1 Das Gerat wackett in Schole i Vater wird wittend und Schreift was in MICh habe früher nur Einser geschrieben in Man Fällt das Gerat um Monson kr











Eine Reportage: Der Blue-Gang auf der Spur

<u>Reporter:</u> Ehrenvolles Gangmitglied M., ehrenvolles Gangmitglied J., vielen Dank, dass wir Sie nun endlich treffen dürfen. Seit Jahren versuchen wir ein Blue-Gang-Mitglied zu interviewen, doch bis zum heutigen Tag waren alle anderen Gang-Mitglieder vom Erdboden verschluckt. Was ist die Blue-Gang?

<u>Blue-Gang-Mitglied M.:</u> Wir sind ein Zusammenschluss aus den krassesten, mutigsten und furchtlosesten Menschen auf diesem Planeten.

Reporter: Nach welchem Konzept agieren Sie auf globaler Ebene?

<u>Blue-Gang-Mitglied J.:</u> Wir leben streng gläubig nach dem Motto: "Nur die Harten kommen in den Garten und spielen da Karten."

Reporter: Unsere Leser stellten uns bereits oft die Frage, wie man Blue-Gang-Mitglied werden könne?

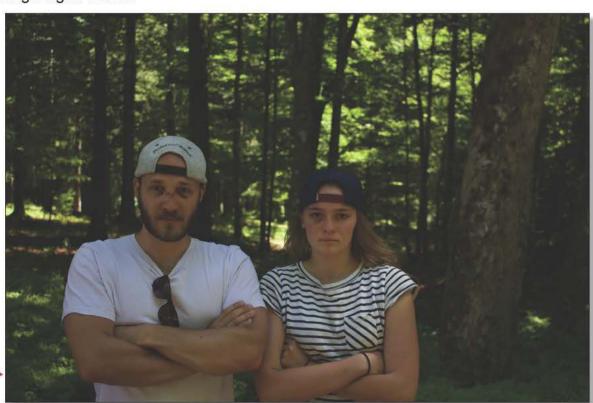
<u>Blue-Gang-Mitglied M.:</u> Diese Frage können wir recht simpel beantworten: Man muss etwas Krasses, Mutiges und gleichzeitig Furchtloses tun. Das Mindestalter beträgt für alle Bewerber $17\frac{25}{27}$ Jahre.

Reporter: Wie sind Sie beide denn Mitglied geworden?

<u>Blue-Gang-Mitglied J.:</u> Ich habe den Fuß-Augen Kampf, speziell in von Kindern überfüllten Schwimmbädern gemeistert.

<u>Blue-Gang-Mitglied M.:</u> Bei mir war es eine Wildschweinjagd ausschließlich mit Kopf- und Nasenstößen.

<u>Reporter:</u> Beachtlich ist hierbei, dass Sie sich hierbei nur die Nase gebrochen haben und zwei Feilchen zugezogen haben.





Bockhorn Keks Rezept

Für 100 Kekse benötigt man folgende Zutaten:

- 800g Butter
- 800g Zucker
- 800g Mehl
- 600g Zartbitter Kuvertüre (wahlweise Cranberries)
- 600g weiße Kuvertüre (wahlweise Walnüsse)
- 1 Packung Backpulver
- 10 Eier
- 3 Esslöffel Kakao

1. Schritt	Schokolade/ Nüsse in ca. Zuckerwürfel große Stücke hacken
2. Schritt	Butter, Zucker & Eier gut durchmischen, bis keine groben Butterstücke mehr zu sehen sind
3. Schritt	Die gehackte Schokolade mit Mehl, Backpulver & Kakao mischen
	TO SECTION OF A PROPERTY OF A
Schritt	Masse aus Schritt 3 & 4 mischen
Schritt	Ofen auf 180°C Umluft erhitzen
Schritt	6-8 Tischtennisball große Kugeln auf ein Backblech geben
7. Schritt	8-10 Minuten backen bis die Keksmitte nicht mehr glänzend, sondern matt erscheint
8. Schritt	Kekse aus dem Ofen nehmen und 10 Minuten ruhen lassen

Ultimative Tipps vom Studenten: Rohen Keksteig zu einer handgelenkdicken Stange formen und in Klarsichtfolie einwickeln. Achtung möglichst keine Falten zulassen. Die Stange in die Gefriertruhe. Bei Bedarf mit einem stabilen Brotmesser ca. 2cm dicken Scheiben abschneiden. Gewünschte Anzahl Scheiben auf ein Backblech und 10 Minuten bei 180°C Umluft backen. Fertig sind Kekse zu jeder Tageszeit!!! - Markus (Blue-Gang)







Welcher Teili bist du?

Beverly M2

1. Es ist Mittagspause. Du hast Freizeit, wo gehst du hin?
& Ferien = ausruhen! Ich gehe zum Chillnetz (Wenn's Frei ist)
Ich spiele Fizzall oder ich geho in Gabi's Bastel hütte. B. Ich mache Mittagsschläfchen @ 222
OIch frage jeden den ich kenne, ob wir einen Stuhlkreis bilden und guatschen wollen
2. Es ist Bretspiel-zeit, was spielst/spielt du/ihr? O Werwolf!
Schach (Hobbyspieler)
& Mal alle Blackstories durchlesen (Macht jeder)
ES Ich Schau zu.
3. Schlafenszeit! Was tust du?
3. Schlafenszeit! Was tust du? Wichtve lesen oder meinenkoffer aufräumen.
WIChtue lesen oder meinenkoffer aufräumen.
WIChtue lesen oder meinenkoffer aufräumen.
WIchtve lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Biloch nicht schlafen aber, mir onhören was die anderen schwittzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oon gehe eingennen
WIchtve lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Biloch nicht schlafen aber, mir onhören was die anderen schwittzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oon gehe eingennen
MIT ch tue lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Woch nicht schlafen aber, mir anhören was die anderen schwitzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oo gehe eingennen Du sollst dich schick (schön) machen für Casino oder Disconhend Zing wichtet
MIT ch tue lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Woch nicht schlafen aber, mir anhören was die anderen schwitzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oo gehe eingennen Du sollst dich schick (schön) machen für Casino oder Disconhend Zing wichtet
MIT ch tue lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Woch nicht schlafen aber, mir anhören was die anderen schwitzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oo gehe eingennen Du sollst dich schick (schön) machen für Casino oder Disconhend Zing wichtet
WIchtve lesen oder meinenkoffer aufräumen. Mit meinem gonzen Zelt noch eine Runde labern. Biloch nicht schlafen aber, mir onhören was die anderen schwittzen oder ich tue lesen. Der Tag war lang und hart oon gehe eingennen



ocler pin variettes vield bzw. Hend und ein Bondana. Mistochel, Stück Heu im Mund, ect.... \$ Etwas beguennes 2.6 Jogginghosen und T-shirts 5. Du hast Heimweh, was wirde dich ablen hen? E. Garnithts ... Ich verschwind in eine dunkle Ecke A Ich versuche mich zu betuhigen in den ich auf der Wiese male oder einen Brief schreiben an meine Eltern VIch frage die onderen kinder ob wir einen Gemeinschaftsspiel spielen. B. Auf den Chillernetz liegen oder für die Eltern etwas bastela in Gabis Bastelhite. 6. Spildienst! Wie reagierst du? Oxay! Währerd der Arbeit mit meinen Zeltkunerader quatschen, istauch toll. 3 Ich reagiere gorz normal, nur dass ich ein bisschen Collen Antrockene. polen/Abtrockmen ist einer meiner Musik läuf Book ey ! Kein Bock! Ich drücke mich vor Spoldienst. 0 Blume: Kleeslatt: Sternclen: Du bist ein Du bist ein Der Hobbiers Du bist der Chiller! Geselliger! Du lastes Lustloso! Du Du Magst Sport Du magst es bist ein bisschof immerruhig mucht alleine (verschieden) und fauliger als der ongener, weil auch spiele. Dir Seio. Du spielst es such Ferier Chiller, ist nicht macht es bestimmt gerne mit SINCL Entspand viel spaß neve So schlimm. dich weiter! mehre sen Sachen ausprobiers Passonen.





Fabian B4



Pimpmein Betrever

Without uns amou of rolf machelem 2 without eine Idt autgate bekommen. Danu sleichmeht. Amos of rolf haben sich die Betteuet Neue tollen rezogen Condere Namenlund die dazu gehörige aufgabe) und fieder war aufgetegt und gespart was et zog. Am Nachtag (Dinstag) gabes ein Neues küchen Team und andme Det betteuet. Am Nittag mach det Nittags Pause Laben vinroles.

Spiel Pilmp mein Betreuet gespilt. Die aufganbeugt um sete (Neuen) Zelt betteuet schoul nig zu verkteit den. Alle zelt Betteuet schoul eing zu verkteit den. Alle zelt Betteuet schoul eine zelt geteicht, aus. Die zeit C. Istunde) Latte Bedem zelt geteicht. Am Ehole mussten with och eine Kleine au Fruhtung machen. Das vitzigste wardie Komöche von R3. veil 100 the Machen musste und veil Raphi wmserlogen ist am





Betteuer-Interviews

Andi C Scheffkoch): 15 ie Fandest du Petsön Lich dein Essen? Mitdem Dies gährigem Essen Bimich sehr zu Frieden, aber wichtiger ist dases den Kindern schmeekt. Simon (Betrever BU): Die Fandest du dein Zelt (B4) 26 Eines der Ruhisstenund coolsten Zelte, das ich se in meiner Betrever - Sour bohn halle. HOISE: Vie Fundest dudas Frühsnippeln Fürdas Frühseitekz Job finde es cinfoch nut funtustich. Joh findes auch cool wie viele hel den. Anika: Wie Fundest du die Lager zeitung Redaktions Mitglieder? Jobfindes voll cod das soviele Seil neb met sich dafütentschieden haben und das ein junge dabei ist. Auch das vieletolle berichtedabeisisol Johanna: Vie Findest du dos loger mitoleinem Bruder Frieder? Ich landes schön, das er dabei iot. Atita (Betrevenin(11)): Die Lindest dudein 1. Betrever jahr? Wolf cool. Macht mit edoes Pas. RoPhode Betrever Bi) Wie Lindect du dein 1. Betrever jahr? sent cook idennes oib t nich to zu ver sceichen, denn ich war letzees just hich Eda. Joh find meinzell B2) voll cool, depines ist meinerstes delt undes ist oehr runis.

Interview von FABIAN (B4)





Pascal B4, Johanna

Die Perfekte Minute

Johntag Mitag belamen alle Zelte eine Herraus vorderung für das Abend programm.
"Die Pertekk Mins k". Die Zelte durften dien ganzen Tag die zugeteilte Aufgabe üben.
Ziel war es die Chalkenge gemeinsam als Zelt am Abend in Einer Minuk zumeisten.
Abtends wurde jedes Zelt mit einer unbekannten Aufgabe überrasihtelie auch gemeistert werden aussik. Aufgaben wie Frisbee auf einem Finger drehen, Teebeutel auf eine gespannte
Schmur werfen, Grunnmi barden stapeln und ein Tischehmisball von Flaschenkoft zu Flaschenkoft mut Schmuren transportieren standen auf dem Programm. In der Umbaupaux in der wir Lieder aus dem Bolibu sangen geschah ein schrech lietes Unglück. Eine Bank die durch dem Korpereinant beim Lingen nachgab wertekte verursacht zwei Verletzbe und die Schooleierte. Aberes war doch nicht so schlimm wie gedacht. Das game Zelt und die Opfer des Unfalles lachten. Ein gelungener Abschluss des Honds,



Geschwister am Bockhorn

Leo B4, Cara

Gut:

- Man ist nie alleine und hat immer jemanden an den man sich wenden kann.
- Wenn man etwas daheim vergessen hat, kann man den anderen fragen und sich bei dem durchschnorren.
- Man versteht sich hier oben besser miteinander als zuhause und man hat einen lockereren Umgang miteinander, da es keine nervigen Eltern gibt.
- Nach dem Edeka Besuch kann man viele verschiedene Süßigkeiten durchprobieren, da die Freunde von dem Geschwisterteil sich auch Süßigkeiten kaufen... □
- Man hat immer einen Aufpasser und Verteidiger an seiner Seite, was bei Streitereien ein großer Vorteil ist.
- Es herrscht eine entspannte Stimmung zwischen den Teilis untereinander, ebenso unter den Geschwistern.
- Eher wie beste Freunde, nicht wie nervige Geschwister.
- Die allgemeinen Streitereien unter Geschwistern setzten für 2 Wochen aus und es herrscht vorzeitig Frieden.
- Man kann sich ohne Probleme aus dem Weg gehen.

Schlecht:

- Wenn man nur ein Päckchen von daheim zugeschickt bekommt, muss man es teilen.
- Man kann nicht allzu viel Quatsch machen, da es immer eine Schwester oder einen Bruder gibt der es mitbekommen und zuhause petzten könnte.
- Geschwister nerven.
- Man muss ständig auf den kleinen Bruder oder auf die kleine Schwester aufpassen und kann nie richtig abschalten.
- Wenn man im Stühlschekreis mit seinen Freunden sitzt und Geschichten erzählen will, die die kleinen Geschwister nicht mitbekommen sollten, und sie natürlich in dem Moment aus langeweile zu einem kommen, um zu nerven.

Als Fazit kann man aber sagen, dass es als Geschwister am Bockhorn extrem entspannt ist und man sich super gut versteht. Wenn man sich einmal nicht so gut verstehen sollte, kann man sich gut aus dem Weg gehen. Es muss kaum mit dem Bruder oder der Schwester gesprochen werden, denn jeder hat seine eigenen Freunde und sein eigenes Zelt. Süßigkeiten werden auf dem Bockhorn meistens mit allen geteilt, sodass es wenig schlimm ist dem Bruder oder der Schwester auch noch etwas abzugeben. Vor allem sind Geschwister zu Beginn des Lagers sehr hilfreich, wenn alles noch neu und fremd ist. Man steht dann nicht alleine da und kann immer auf jemanden zählen.





Kim M1

Bunter Abend

Am buntem Abend haben wir uns im Essenszelt versammelt. Das erste Spiel ging so: Es gab =nei
Teams, ein Mädchen undein Jungen Team. Es gab auch
zwei Schüsselnmit Wasser. Jedes Team hatte drei Spieler.
Jeder Spieler bekam einen Strohalm. Man musste
durch den Strohhalm Wasser in den Mund nehmen.
Über eine Bank steigen und in die gegenüberliegende
Schüssel, wieder durch den Stohhalm, ausspucken. Und
immer so weiter. Das Team das die Schüssel als erstes
leer hatte, hat gewonnen.

Das zweite Spiel gingso: Es gab fünf Spieler. Es gab auch fünf Flaschen mit Wasser: Es wurde ein Tam pon um die Person gebunden. Man mussten den Tampon in die Flasche mit Wasser ohne Hinde eifädeln. Der Tampon bläht sich auf und man kan die Flasch einem Tisch durch, Slalom um drei Bücher und die Flasche auf eine Dose stellen, Der Jenige, der als erstes ankommt gewinnt.

Das dritte Spiel gieng so: Es warden drei Kinder ausgesucht, die das erste Jahrdabei waren. Sie wurden in die Küche gefürt. Die anderen haben das Lied "Es klappert die Müle am rauschenden Bach" geübt. Als wir das Lied gut konnten wurden sie, einer nach dem anderen wieder ins Zelt geholt. With haben das Lied Beidemklipp Klapp"haben sie es alleine Singen.

Gesicht bekommen. Das war sehr Witzig.

Das vierte und letzte Spiel ging so: zwölf Betreuen haben
Sich zwölf Kinder ausgesucht. Dann haben die Betreuer
oder von Tuchs du hast die Ganz gestolen Alle meine Entchenmussten sie sich in eine Reihe Stellen. Die Kinder stand. Danach
hinter den Betreuern. Jedes Kind konnte seinen Betreuer so zu Sortieren, Die Aufgabe der Kinder antippen.
Vorbei.
Vorbei. Und Schon war der Buhte Abend



Der Disco Abend

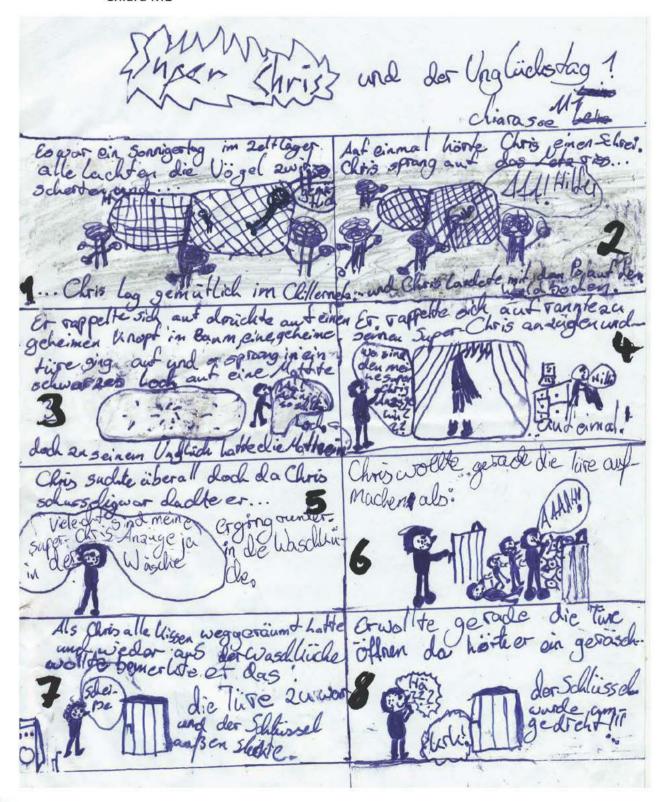
Marie-Sophie M1

Wier haben am Anfang von der Disco natürlich geh tant wie sich das bei einer Disco gehort M1 durfte not cirlich alserstes rein, weilsie auch die Süßesten waren. Es gab auch ein Hof Laden. Dann Kamm das erste Spiel. Nach dem Spiel haben wier weiter gehtanzt und dann haben wir nach einer Halben stunde das 2. Spiele gemacht. Dann saßen wir mal am & agerfeuer. Banach War schon Ouhros dann haben wir noch fär 2 Leute zum Geburtztag gesungen.

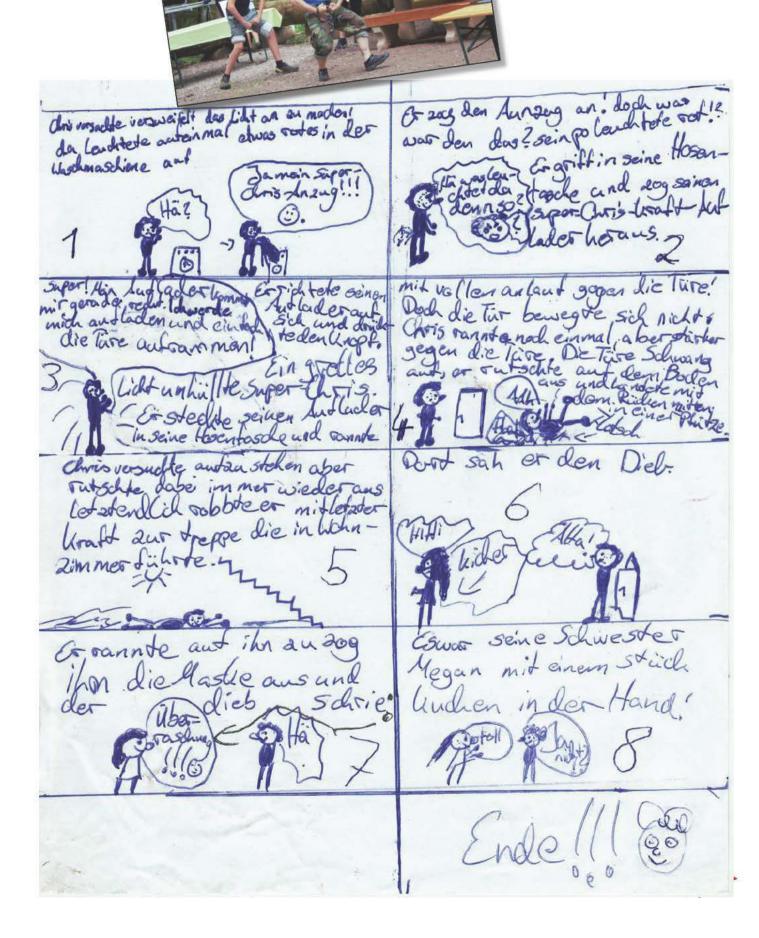




Chiara M1





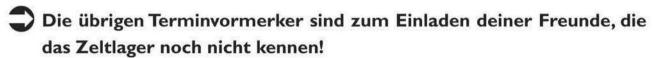




BOCKHORN 2018

Wir freuen uns, wenn du zum nächsten Zeltlager alle deine Freunde mitbringst – um den Termin nicht zu verpassen, gleich einen Vormerker an der Pinnwand anbringen.





www.zeltlager-bockhorn.de



www.zeltlager-bockhorn.de **ZUL8**

× LagerLEBEN®

X Bockhorn 15+[®]

× LagerFEUER®

29.07. - 11.08.2018

12.08. - 18.08.2018

19.08. - 01.09.2018

• Anmeldung online ab Sonntag, 07.01.2018, 18.00 Uhr

② Anmeldung Bockhorn I 5+ über das Jugendprogramm JSWV



www.zeltlager-bockhorn.de 2018

× LagerLEBEN®

× Bockhorn I5+⁶

× LagerFEUER®

29.07. - 11.08.2018

12.08. - 18.08.2018

19.08. - 01.09.2018

Anmeldung online ab Sonntag, 07.01.2018, 18.00 Uhr

❷ Anmeldung Bockhorn I 5+ über das Jugendprogramm JSWV



www.zeltlager-bockhorn.de ZU.

× LagerLEBEN®

X Bockhorn 15+®

× LagerFEUER®

29.07. - 11.08.2018

12.08. - 18.08.2018

19.08. - 01.09.2018

• Anmeldung online ab Sonntag, 07.01.2018, 18.00 Uhr

❷ Anmeldung Bockhorn I 5+ über das Jugendprogramm JSWV



JOHA (160) Corina 1001 had Pond Alexandra